

Gemeinsame Presseinformation

WFMG – Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH, bienen+partner Immobilien GmbH, BOB efficiency design AG

Aachen/ Mönchengladbach, 06.09.2022

Das klimafreundlichste Bürogebäude Mönchengladbachs entsteht im Nordpark

BOB baut in Sichtweite des Borussia-Stadions rund 8.000 qm modernste Arbeitswelten – Heizen und Kühlen ganz ohne Gas – Geothermie und Solarstrom – hohe Versorgungssicherheit, geringe Nebenkosten und vergleichsweise hohe Preisstabilität

Wer Versorgungssicherheit sucht und den Klimawandel nicht befeuern will, ist mit einem Büro im BOB.Mönchengladbach gut aufgestellt. Denn das neueste Projekt des Produkthanbieters und Projektentwicklers BOB setzt im Businessareal Nordpark neue Maßstäbe: Maximale Energieeffizienz, Heizen und Kühlen ohne fossile Energien sowie hohe Versorgungssicherheit durch Geothermie und Photovoltaik auf dem Grundstück. Am Dienstag haben die federführenden Akteure das Projekt in den Räumlichkeiten der WFMG – Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH vorgestellt.

Wie bereits beim BOB.Krefeld unterstützt das Mönchengladbacher Immobilienunternehmen bienen+partner als Mitinitiator die Vermarktung und MOUNT Real Estate Capital Partners, Hamburg, die Finanzierung des Projektes. Das Design stammt von Hahn Helten Architektur aus Aachen.

Dr. Ulrich Schückhaus, Geschäftsführer der WFMG – Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH: „Wir freuen uns, mit BOB ein echtes Leuchtturmprojekt für den Nordpark gewinnen zu können. Denn das effiziente BOB-Konzept und die attraktive Architektur überzeugen nicht nur mit Blick auf die aktuelle Energie- und Gas-Krise, sie liefern im begehrten Nordpark auch die Flächen für moderne Arbeitswelten, die wir künftig für die Ansiedlung innovativer Unternehmen dringend benötigen – ob nun zur Miete oder zum Kauf.“

Norbert Bienen, Geschäftsführer bienen+partner Immobilien GmbH: „Wir danken der Stadt Mönchengladbach für die Einladung, mit der Innovation BOB im Nordpark modernste Büros zu realisieren. Mieterinnen und Mieter werden von unserem Angebot begeistert sein: für alle Arbeitsbedürfnisse flexible Arbeitswelten, ein großes Flächenangebot und gesichert geringe Energiekosten, die von der Inflation weitgehend unbeeinflusst bleiben. Denn Geothermie und Photovoltaik verursachen keine laufenden Kosten. Bessere Büroflächen hat Mönchengladbach nirgendwo zu bieten.“

Dr. Bernhard Frohn, Vorstand der BOB efficiency design AG: „Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen sich heute ihren Arbeitgeber aus. Daher bekommt ein attraktives, modernes Büro, das auch Klima und Nachhaltigkeit im Blick hat, als Visitenkarte eine ganz neue Bedeutung. Gleichzeitig verlieren Unternehmen mit ineffizienten Grundrissen und unflexiblen

Arbeitswelten bares Geld. In Zeiten, in denen hybrides Arbeiten Bestandteil von Unternehmenskultur wird, lohnt es sich umso mehr, über ein neues Büro nachzudenken.“

Die rund 8.000 qm Büroflächen realisiert BOB bis Ende 2025 in zwei Baukörpern. Die Vermarktung der Flächen hat bereits bei reger Nachfrage begonnen. Büros sind ab einer Größe von 220 m² zu haben. Neben den Gebäudeteilen entstehen überdachte Parkflächen, die mit zahlreichen Ladesäulen ausgestattet sind. Besonders attraktiv ist die Hofgestaltung, hier gibt es viele Sitzgelegenheiten zum Erholen oder auch Arbeiten im Freien. Und für alle Borussia-Fans: Eine kleine Auswahl von Büros ermöglicht sogar einen Blick auf das Stadion.

Insgesamt berücksichtigt das BOB-Konzept eine ganze Reihe an Nachhaltigkeit-Aspekten. Ein DGNB-Label in Gold wird angestrebt. Ein Großteil des erforderlichen Stroms erzeugt BOB über Photovoltaikanlagen auf den Dächern und den überdachten Parkplätzen selbst. Das Heizen erfolgt bei BOB über eine speziell entwickelte, hocheffiziente Wärmepumpe, die über das Jahr betrachtet, vollständig mit dem Eigenstrom auskommt. Sie nutzt kostenlose Energie aus etwa 100 m Tiefe. Von dort stammt auch die Kühlenergie, die BOB auch im heißesten Sommer behaglich macht. Und der Betrieb bleibt dauerhaft kostengünstig: BOB hat im 15. Betriebsjahr bei einer jährlichen Energiepreissteigerung von 5 % einen geringeren Energieverbrauch als vergleichbare Neubauten im 1. Jahr!

Schon in der Bauphase vertraut BOB auf Ökostrom und mit einem umweltfreundlichen Mobilitätskonzept können Mieter die Pendelströme ihrer Mitarbeitenden steuern. Vor Einzug prüft ein Bauökologe die Atemluft auf Schadstoffe. Diese und viele weitere Features sind Bestandteile des BOB-Nachhaltigkeitskonzeptes.

Für die Berichterstattung stehen mehrere Visualisierungen zur Verfügung, die Sie gern bei uns anfordern können. Weitere Infos unter www.bob-ag.de -> Projekt Mönchengladbach.

Ansprechpartner:

WFMG, Projektmanagement: Daniel Dieker, Fon 02161-82379-73, Mail dieker@wfm.de,
WFMG – Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH, Neuhofstraße 52, 41061
Mönchengladbach

bienen+partner: Viola Albrecht, Fon 02161-823933, Mail viola.albrecht@bienen-partner.de
– bienen + partner Immobilien GmbH, Beethovenstraße 40, 41061 Mönchengladbach

BOB: Kommunikation, Volker Zappe, Fon 0241-47466-40, Mail v.zappe@bob-ag.de, BOB
efficiency design AG, Schurzelter Straße 27, 52074 Aachen

Diese Info gibt es digital unter www.bob-ag.de -> Presse.